

Pensionskasse BKW
Das Geschäftsjahr 2022
im Überblick

Einleitender Überblick

Das Jahr 2022 war geprägt von ausserordentlichen Ereignissen und Umständen sowie deren Kombination. Der Krieg in der Ukraine, explodierende Energiepreise, historisch hohe Inflationsraten und deshalb ausgelöste Leitzinserhöhungen der Nationalbanken führten zu grossen Korrekturen an den Finanzmärkten. Die Pensionskasse BKW erzielte im Geschäftsjahr 2022 eine Gesamtrendite von $-9,4\%$ (Vorjahr: $+8,5\%$) und liegt damit im Mittelfeld der Schweizer Pensionskassen. Der Deckungsgrad erreichte per Ende 2022 $106,5\%$ (Vorjahr: $120,0\%$).

Der Stiftungsrat der Pensionskasse BKW befasste sich im Berichtsjahr mit verschiedenen Fragestellungen und reglementarischen Geschäften. U.a. legte er die Verzinsung der Sparkapitalien der aktiven Versicherten im Jahr 2023 auf $1,25\%$ (Vorjahr: $3,5\%$) fest und beschloss, den Pensionsbezügerinnen und -bezügern im Dezember 2022 einen einmaligen Teuerungszuschlag auszurichten. Die laufenden Pensionen im 2023 belies er unverändert. Im Rahmen einer Prüfung der Übereinstimmung von Vermögen und Verpflichtungen der Pensionskasse (sogenannte Asset Liability Studie) beschloss der Stiftungsrat eine leichte Anpassung der langfristigen Anlagestrategie sowie eine moderate Erhöhung der Soll-Wertschwankungsreserven. In Berücksichtigung der gesellschaftlichen Verhältnisse führt auch die Pensionskasse BKW die Lebenspartnerpension für unverheiratete Paare ein. Der Stiftungsrat verabschiedete die entsprechende Anpassung des Vorsorge- und Organisationsreglements per 1. April 2023.

In den Stiftungsrat trat als neues Mitglied Marion Kehrli ein, anstelle des ausgetretenen Daniel von Burg. Die Geschäftsführung hielt den Stiftungsrat in regelmässigen Abständen mit Informationen über die finanzielle und versicherungstechnische Lage der Pensionskasse BKW auf dem Laufenden.

Der ausführliche, von der Revisionsstelle geprüfte und vom Stiftungsrat genehmigte Geschäftsbericht 2022 (inkl. Jahresrechnung und Anhang) steht für die Versicherten auf der Intranetseite der Pensionskasse zum Download bereit oder kann von ihnen bei der Geschäftsstelle der Pensionskasse BKW bezogen werden.

Weitere Ausführungen zur Pensionskasse BKW und zu Themen der Vorsorge finden sich auf www.pkbkw.ch.

Bern, 26. April 2023

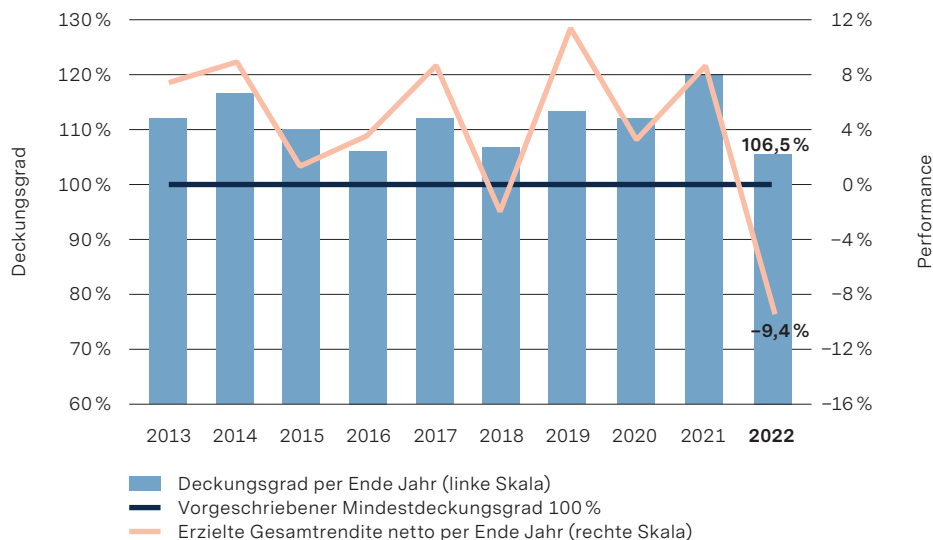
Kennzahlen

	31. Dezember 2022	31. Dezember 2021
Anzahl Versicherte total	5 254	5 209
davon aktive Versicherte	3 425	3 376
davon Pensionsbezügerinnen und Pensionsbezüger	1 829	1 833
Anzahl angeschlossene Gesellschaften	25	25
Total Vermögensanlagen in Mio. CHF	1 866	2 100
Wertschwankungsreserven in Mio. CHF	110	324
Gesamtrendite p.a. (netto)	−9,4 %	8,5 %
Kosten für Vermögensverwaltung (TER)	0,33 %	0,29 %
Technische Grundlagen	BVG 2020 Generationentafeln	BVG 2020 Generationentafeln
Technischer Zinssatz	1,5 %	1,5 %
Umwandlungssatz im Alter 65	5,133 %	5,133 %
Deckungsgrad	106,5 %	120,0 %

Jahresergebnis

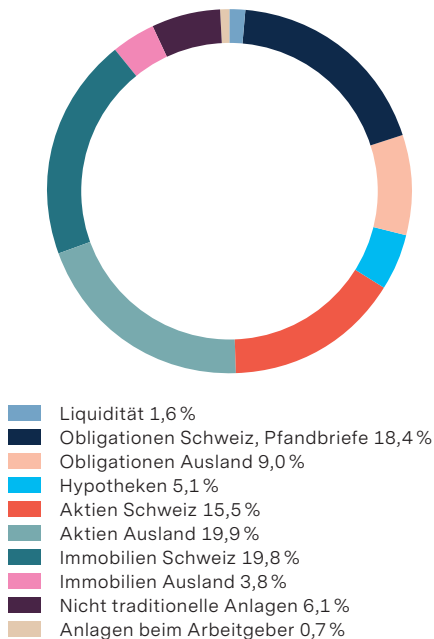
Der Deckungsgrad erreichte per Ende 2022 106,5% (Vorjahr: 120,0%). Die per Ende des Vorjahres vollständig geäußnete Wertschwankungsreserve erfüllte ihren Zweck und konnte die negative Gesamtrendite von -9,4% (Vorjahr: +8,5%) auffangen.

Das Börsenjahr 2022 wird als schlechtestes seit der weltweiten Finanzkrise 2008 in die Geschichte eingehen. Infolge der inflationsbedingt grossen Zins-erhöhungsschritte durch die Nationalbanken erlitten sowohl Aktien als auch Obligationen starke Einbussen. Für Wertverluste sorgten auch Befürchtungen vor einer rezessiven konjunkturellen Phase der wichtigen Volkswirtschaften. Einen positiven, stabilisierenden Effekt bewirkten für die Pensionskasse BKW die direkten Immobilienanlagen. Mit der Gesamtrendite von -9,4% liegt die Pensionskasse BKW im Mittelfeld der Schweizer Pensionskassen.



Vermögensanlagen

Das Anlagevermögen von rund CHF 1,9 Mrd. ist per 31. Dezember 2022 in folgende Anlagekategorien investiert:



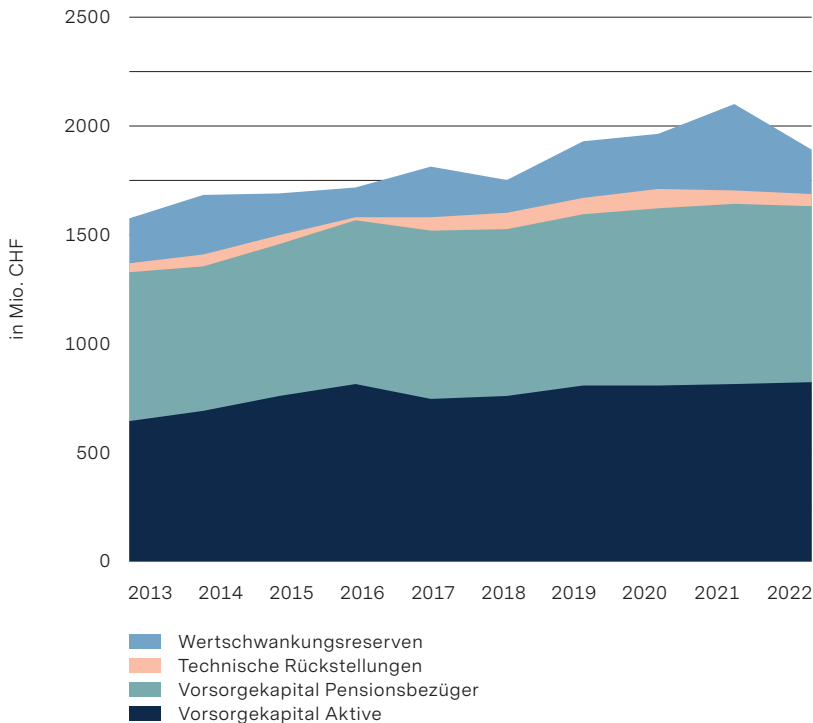
Die vom Stiftungsrat festgelegte langfristige Anlagestrategie und deren Umsetzung berücksichtigen eine breite Verteilung insbesondere über Anlagekategorien, Anlagemärkte und Währungen. Diese breite Diversifikation sorgt längerfristig für eine höhere Stabilität und eine bessere Risikostreuung. Die daraus resultierende langfristige Renditeerwartung (nach Kosten) liegt derzeit bei etwa 3,4 %.

Bei der Umsetzung der Anlagestrategie werden Aspekte der Umwelt, des Sozialen und guter Geschäftsführung (ESG-Kriterien) berücksichtigt. Im Fokus stehen folgende Nachhaltigkeitsansätze: Engagement (direkter Dialog, Mitgliedschaften), Ausübung Stimmrechte, Negativkriterien (Ausschlüsse), Positivkriterien (Integration, Best-in-Class, Bau- und Sanierungspolitik). Nähere Informationen dazu oder zu den ausgeübten Aktionärsstimmrechten finden sich auf www.pkbkw.ch.

Entwicklung Vorsorgekapital und Wertschwankungsreserven

Das Vorsorgekapital besteht je rund zur Hälfte aus dem Kapital der aktiven Versicherten und der Pensionsbezügerinnen und -bezüger. Das Vorsorgekapital und die technischen Rückstellungen zusammen bilden die Verpflichtungen der Pensionskasse. Übersteigt das vorhandene Vermögen der Pensionskasse ihre Verpflichtungen, werden Wertschwankungsreserven ausgewiesen. Diese dienen dem Ausgleich der Schwankungen an den Finanzmärkten und damit der nachhaltigen Sicherung des Vorsorgezwecks.

Beim Vorsorgekapital der Aktiven handelt es sich um die Summe der individuellen Guthaben der aktiven Versicherten per Ende Jahr. Das Vorsorgekapital der Pensionsbezügerinnen und -bezüger sowie die Rückstellungen werden jährlich anhand anerkannter Methoden vom Experten für berufliche Vorsorge berechnet.



Organisation

Stiftungsrat*

Arbeitgebervertreter

- **Heinz Raaflaub**, Präsident, Muri b.Bern
- **Ronald Trächsel**, Vizepräsident, CFO, Leiter Finanzen und Dienste, BKW Management AG
- **Daniela Aeberhard**, Protokollführerin, Leiterin Human Resources, BKW Management AG
- **Marlotte Faoro**, Leiterin Human Resources, Arnold AG
- **Sibylle Remund**, Leiterin Human Resources, BKW Building Solutions AG
- **Stefan Witschi**, Leiter Verteilnetz Management, BKW Energie AG
- **Stefan Woodtli**, Leiter Finanz- und Rechnungswesen, Kraftwerke Oberhasli AG

* Alle Mitglieder des Stiftungsrates gehören als Versicherte der Pensionskasse BKW an. Die reglementarische Amtsdauer des Stiftungsrates beträgt vier Jahre. Die laufende Amtsdauer endet im Frühjahr 2024.

Arbeitnehmervertreter

- **Reto Brotschi**, Bauleitender Monteur, ISP Electro Solutions AG
- **Marcel Dörr**, Leiter Fabrikation Grimsel Hydro, Kraftwerke Oberhasli AG
- **Michael Eberhardt**, Leiter Collection Management, Geschäftseinheit Business Services, Geschäftsbereich Energy Markets & Group Services, BKW Energie AG
- **Marion Kehrli**, Assistenz & Backoffice Services & Business Development, Arnold AG
- **Barbara Liechti**, Leiterin Baumanagement, BKW Engineering, BKW Energie AG
- **Daniel Steffen**, Leiter Corporate Finance, Geschäftseinheit Finanzen und Controlling, BKW Management AG
- **Regina Steffen**, Assistenz Präsident, Geschäftseinheit Legal & Compliance, Geschäftsbereich Energy Markets & Group Services, BKW Management AG

Anlageausschuss

- Ronald Trächsel (Vorsitz)
- Heinz Raaflaub

- Daniel Steffen
- Remo Keller
- Andreas Tödtli (Mitglied ohne Stimmrecht)

Anlageexperte

PPCmetrics AG

Experte für berufliche Vorsorge

Libera AG

Revisionsstelle

Ernst & Young AG

Aufsichtsbehörde

Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA)

Geschäftsführung

Remo Keller

Geschäftsstelle

Moserstrasse 2, 3013 Bern

(Postanschrift: Viktoriaplatz 2, 3013 Bern)



Pensionskasse BKW
Caisse de pension BKW

Viktoriaplatz 2
3013 Bern
T 058 477 56 21
info@pkbkw.ch
www.pkbkw.ch